



Materialpaket DaZ: Meine Hobbys

von Birgit Kraft

mit Illustrationen von Heinrich Drescher

Orientierung an der Lebenswirklichkeit der Kinder

Im Deutschunterricht für Kinder mit Deutsch als Zweitsprache sollten das Hören und Sprechen an erster Stelle stehen. Erst dann folgen Lesen und Schreiben. Offene Lernszenarien helfen dabei, die Schüler zur vielfältigen Auseinandersetzung mit Sprache aufzufordern. Wichtig sind außerdem abwechslungsreiche Methoden. Denn sie motivieren die Kinder dazu, die Sprache zu entdecken.

Die Orientierung an der Lebenswirklichkeit der Kinder ist deshalb ein zentrales Anliegen des Lernbereichs „DaZ“. Die Schüler sprechen gern darüber, was sie tun und was ihnen Freude macht. „Hobbys“ ist daher ein Themenbereich aus der unmittelbaren Lebenswelt der Kinder, der sich für DaZ besonders anbietet. Für Kinder im schulpflichtigen Alter ist es außerdem wichtig, über die eigene Person sprechen zu können.

Inhalt des Materialpakets

Das Material besteht aus 16 Wort- sowie (farbigen) Bildkarten, aus Arbeitsblättern in großer Schrift und mit einfachen Anweisungen, aus Lehrerseiten mit Ideen zu Sprech- und Schreib- anlässen sowie aus Spielen, Lösungen und einem Beobachtungsbogen für die Lehrerhand. Das Material können Sie ab der ersten Klassenstufe verwenden. Es wendet sich an Kinder, die gar keine oder (sehr) geringe Deutschkenntnisse haben.

Zusätzlich benötigte Materialien und Erläuterungen zu den einzelnen Übungen

Sorgen Sie generell dafür, dass Scheren, Stifte, weißes Papier und Klebstoff vorhanden sind. Sehr häufig werden die Bild- und Wortkarten mit den Lernwörtern benötigt.

Lernwörter (Bild- und Wortkarten): Kopieren Sie die Karten (Bilder und Wörter) auf farbiges, starkes Papier und laminieren Sie die Blätter. Schneiden Sie dann die Karten aus.

Erstellen Sie am besten mehrere Sets.

Lehrerseite: Handpuppe und einfache Sätze: Sie benötigen eine Handpuppe.

Wort- oder Bild-Doppelgänger-Karten: Das Gedächtnisspiel kann mit den Wort- und Bildkarten oder nur mit Wort- oder Bildkarten gespielt werden. Kopieren Sie die entsprechenden Seiten, kleben Sie sie am besten auf Karton, schneiden Sie sie aus und laminieren Sie die Karten einzeln. Wir empfehlen, die Spielsets vor dem Einsatz in der Klasse vorzubereiten.

Lehrerseite: Der perfekte Tag: Halten Sie die vorgefertigten Leporellos bereit.

Lehrerseite: Pantomimisches Dosendiktat: Sie brauchen eine Dose und die vorbereiteten Kärtchen.



Domino „Ich bin fröhlich, wenn ...“: Wenn die Kinder das Spiel mehrmals spielen sollen, können Sie das Domino laminieren.

Wir würfeln: Bereiten Sie die Würfel vor, indem Sie die Seiten auf Karton kopieren, die Würfel ausschneiden und sie zusammensetzen. Die Schüler können alleine oder zu zweit würfeln. Es wird pro Durchgang je ein Würfel mit Personalpronomen und einer mit Verben benutzt. Aus den erwürfelten Wörtern wird ein Minisatz mit der richtigen Verbform gebildet, z. B. „Ich male“.

Kartenspiel „Duett“: Kopieren Sie die Karten je zweimal, kleben Sie sie auf festen Karton und laminieren Sie sie. Schneiden Sie sie dann aus. Man braucht drei oder vier Mitspieler und verteilt die Karten gleichmäßig. Ziel ist es, zu den Karten auf der eigenen Hand das jeweils passende Gegenstück zu bekommen. Hat man ein Paar, legt man es ab. Ein Spieler zieht eine Karte von seinem Nachbarn. Zusätzlich fragt er dabei nach einer Tätigkeit, z. B.: „Hast du ‚schwimmen‘?“ Der Nachbar antwortet: „Ja, ich habe ‚schwimmen‘“ oder: „Nein, ich habe ‚schwimmen‘ nicht“. Falls der Nachbar die Karte hat, muss er sie abgeben. Wer zuerst all seine Paare ablegen kann und keine Karten mehr auf der Hand hat, gewinnt.

Lehrerseite: Geheimnis im Karton: Sie brauchen einen Karton und mehrere Gegenstände.

Brettspiel „Hobbys“: Kopieren Sie das Spiel jeweils einmal für drei Kinder. Sie brauchen pro Spiel drei Spielfiguren und einen Würfel. Bilden Sie Dreiergruppen. Die Schüler würfeln reihum. Jeder Spieler zieht seine Spielfigur um die jeweilige Augenzahl vorwärts und nennt den Begriff, der auf dem Feld abgebildet ist, auf dem er zum Stehen kommt. Benennt er ihn falsch, korrigieren ihn die anderen Spieler. Erreicht er ein Feld, das an eine Leiter angrenzt, nimmt er die Abkürzung nach oben und benennt das entsprechende Bild, auf dem er zum Stehen kommt. Kommt er auf ein Feld mit einer Rutsche, muss er sich abwärts begeben und das entsprechende Bild ebenfalls benennen. Wer zuerst das Ziel erreicht, gewinnt.

Hobbys (Farb- und Ausmalbild): Auf dem Farbbild können die Schüler beschreiben, was sie sehen. Auf dem Ausmalbild können Sie benennen, was die Kinder in welcher Farbe anmalen sollen.

Hinweis zur Schrift

Das Material wurde in einer Druckschrift für die Grundschule erstellt, damit Lese- und Schreibanfänger ein für sie gut erkennbares und eindeutiges Schriftbild vorfinden. Die verwendete Schriftart „DR BY“ wird Ihnen in den Worddateien nur angezeigt, wenn Sie sie installiert haben. Ansonsten werden Ihnen die Übungen automatisch in Ihrer Standardschrift angezeigt. Bitte verwenden Sie in diesem Fall die PDF-Dateien, die Ihnen die richtige Druckschrift anzeigen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Einsatz des Materials!